

Essenz: **Essenz:** Liebliche Kinder, um einen hohen Status beanspruchen zu können, verinnerlicht die Dinge, die der Vater euch lehrt, genauso wie Er sie euch vermittelt. Befolgt konstant weiterhin Shrimat.

Frage: Worüber solltet ihr sehr gut nachdenken, so dass ihr nie mehr etwas bereuen müsst?

Antwort: Welche Rolle auch immer jede Seele spielt, ist akkurat im Drama festgelegt. Dieses Drama ist ewig und unvergänglich. Denkt darüber nach und ihr werdet nie irgendetwas bedauern. Nur wer Anfang, Mitte und Ende des Dramas nicht realisiert, bereut, was geschieht. Beobachtet dieses Drama, so wie es ist, als losgelöste Zuschauer. Es macht keinen Sinn, zu weinen oder zu schmollen.

Om Shanti. Der Spirituelle Vater ist hier und erklärt euch, Seinen spirituellen Kindern, dass Seelen winzig klein sind. Die Seele ist extrem klein und unsichtbar, wohingegen der Körper groß und sichtbar ist. Wenn die Seele sich vom Körper trennt, kann sie nichts mehr sehen. Ihr solltet darüber nachdenken, welche Aktivitäten ein so winziger Punkt verrichtet. Kleine Diamanten können nur mit einem Vergrößerungsglas begutachtet werden. Seht nur, wie Juweliere Lupen benutzen, um Diamanten auf ihren Reinheitsgrad hin zu untersuchen! Seelen sind auch sehr winzig. Denkt darüber nach, wo sie leben! Seht ihre Verbindung zum Körper! Durch die Augen ihrer Körper sehen sie die riesige Erde und das Firmament. Wenn sie ihre Körper verlassen, sehen sie nichts mehr. So wie jede Seele ist auch der Vater ein Punkt. Wir werden, im Gegensatz zu Shiv Baba, unrein und wieder rein. Über diese Dinge gilt es sehr gut nachzudenken. Niemand sonst weiß, was eine Seele ist und wer oder was die Höchste Seele ist. Denkt darüber nach, was eine so winzige Seele alles macht und was sie sieht, während sie sich im Körper aufhält. Die Brahma-Seele hat eine Rolle aus 84 Leben in sich aufgezeichnet. Es ist ein Wunder, wie die Seele arbeitet. So ein winziger Punkt trägt in sich die Aufzeichnung einer ewigen Rolle aus bis zu 84 Leben. Sie legt einen Körper ab und nimmt einen anderen an. Als Nehru, Christus oder wer auch immer starben, verließen diese Seelen ihre Körper und zurück blieben die Leichname. Der Körper ist so groß und die Seele ist so winzig. Baba hat oft gefragt: Wie können die Menschen erfahren, dass dieser Weltkreislauf sich alle 5.000 Jahre identisch wiederholt? Wenn jemand stirbt, ist das definitiv nichts Neues. Die Seele verlässt ihren Körper, legt ihren Namen ab und nimmt einen anderen an. Sie hat das auch vor 5.000 Jahren genau zur gleichen Zeit getan. Ihr wisst jetzt, dass ihr Seelen seid, einen Körper ablegt und einen neuen annimmt. Ihr feiert jetzt Shiv Jayanti. Alle 5.000 Jahre habt ihr, genauso wie heute, Shiv Jayanti gefeiert. Shivas Geburtstag ist so wertvoll wie Diamanten. Taucht gedanklich tief ein in den Ozean des Wissens, so dass ihr euren Mitmenschen diese Wahrheiten erklären könnt. Ihr könnt allen sagen, dass diese Feste usw. nichts Neues sind. Die gesamte Geschichte wiederholt sich identisch. Alle Schauspieler legen innerhalb der 5.000 Jahre des Kreislaufs exakt zur selben Zeit immer wieder ihre Körper ab und nehmen neue an. Sie wechseln Namen, Form und Wohnort und zwar auf die gleiche Weise wie im vorigen Kalpa. Denkt darüber nach und schreibt darüber auf so eine Weise, dass die Menschen erstaunt sind. Baba fragt die Kinder: „Haben wir uns schon früher auf diese Weise getroffen?“ Es ist die winzige Seele, der diese Frage gestellt wird und sie hört sie auch. Darum antworten viele: „Ja Baba, wir haben Dich auch im vorigen Kreislauf getroffen.“ Ihr habt eure gesamte Rolle in eurem Gedächtnis. Gewöhnliche Schauspieler spielen in begrenzten Aufführungen, während dies das unbegrenzte Drama ist und es ist absolut akkurat. Es kann nicht den geringsten Unterschied zu

früheren Aufführungen geben. Die gewöhnlichen Filme, die mit einem Projektor gezeigt werden, sind begrenzt. Es gibt zwei bis vier Filmrollen, die beliebig oft abgespielt werden können. Dieses Drama ist der einzige ewige, unbegrenzte Film. So eine kleine Seele spielt darin eine Szene nach der anderen. Eine Filmrolle, auf der 84 Leben aufgezeichnet sind, wäre extrem lang. Dies ist die Natur. Einige haben es verstanden. Es ist wie eine Filmaufnahme und wirklich wundervoll. Es können keine 8,4 Millionen Leben sein. Der Kreislauf umfasst nur 84 Leben. Wie könnt ihr das euren Mitmenschen eine Vorstellung davon vermitteln? Würdet ihr diese Zusammenhänge Journalisten erklären, so würden sie es in den Zeitungen drucken. Ihr könnt dies von Zeit zu Zeit in euren eigenen Zeitschriften drucken. Wir sprechen über die Dinge des Übergangszeitalters. In den anderen vier Zeitaltern sind sie kein Thema. Was Tiere und alles andere betrifft, könnt ihr sagen, dass man alles 5.000 Jahre später wieder sehen wird. Es kann nicht den geringsten Unterschied geben. Alles ist im Drama festgelegt. Im Goldenen Zeitalter werden die Tiere sehr schön sein. Die gesamte Geschichte und Geografie der Welt sind unveränderbar aufgezeichnet, genauso wie in einem Film. Wenn im Film eine Fliege vorbeifliegt, kann man exakt wieder so sehen, wenn der Film erneut abgespielt wird.

Wir werden uns um triviale Dinge jetzt nicht mehr kümmern. Der Vater sagt: Ich betrete dieses glückliche Gefährt im Übergangszeitalter eines jeden Kreislaufs. Die Höchste Seele sagt selbst, dass Sie in den Körper der Brahma-Seele eintritt. Sie ist, wie jede andere Seele auch, ein extrem subtiler Punkt. Sie wird auch als „Ozean des Wissens“ bezeichnet. Nur vernünftige Kinder sind in der Lage, diese Dinge zu verstehen. Baba kommt alle 5.000 Jahre. Dies ist so ein wertvolles Studium. Nur der Vater hat akkurates Wissen und Er gibt es euch, Seinen Kindern. Würde euch jemand fragen, dann könntet ihr ihm sofort sagen, dass die Dauer des Goldenen Zeitalters 1.250 Jahre beträgt. Die Lebensdauer der Gottheiten beträgt 150 Jahre, d.h. so eine lange Rolle wird gespielt. Ihr habt den gesamten Kreislauf in eurem Intellekt. Ihr verbringt 84 Leben hier auf der Erde. Die Welt dreht sich auf diese Weise ewig weiter. Dieses Drama ist unvergänglich und nichts kann darin verändert werden. Es kann auch nichts hinzugefügt werden. Wenn alles festgelegt ist, warum sollte man sich dann um irgendetwas Sorgen machen? Was auch immer geschieht – es ist im Drama festgelegt. Beobachtet es als losgelöste Zuschauer. Wenn in begrenzten Theateraufführungen traurige Rollen gespielt werden, fangen sensible Zuschauer an zu weinen. Dabei ist es doch nur ein Theaterstück, während dieses Drama echt ist. Hier spielt jede Seele ihre einzigartige Rolle. Das Drama hält nie an. Es stellt sich dabei nicht die Frage des Weinens oder Schmollens. Es gibt nichts Neues. Nur wer Anfang, Mitte und Ende des Dramas nicht kennt, empfindet Reue und Trauer. Nur ihr kennt die wirklichen Zusammenhänge. Welchen Status auch immer ihr durch dieses Wissen hier und jetzt beansprucht – ihr werdet es im nächsten Kreislauf genauso wieder tun. Dies sind sehr erstaunliche Dinge, über die es nachzudenken gilt. Außer euch weiß kein Mensch etwas darüber. Selbst die Rishis und Munis pflegten zu sagen: „Wir kennen weder den Schöpfer noch die Schöpfung.“ Wie konnten sie auch wissen, dass der Schöpfer ein derart winziger Punkt ist? Der unkörperliche Shiva ist der Schöpfer der neuen Welt und Er unterrichtet euch Kinder. Er ist der Ozean des Wissens. Nur ihr Kinder könnt diese Zusammenhänge erklären. Ihr würdet niemals sagen, dass ihr nichts wisst. Der Vater ist jetzt euer Lehrer. Ihr habt nichts zu bedauern. Bleibt konstant heiter! Ein gewöhnlicher Film wird sich durch häufiges Abspielen abnutzen. Man muss ihn dann austauschen und den alten vernichten. Dieses Drama hingegen ist unbegrenzt und unvergänglich. Ihr solltet über diese Dinge nachdenken und sie euch einprägen. Dies ist das ewige Drama. Wir folgen Babas Shrimat und werden wieder rein. Es kann für uns keinen anderen Weg geben, auf dem wir problemlos wieder satopradhan werden können. Indem wir unsere Rollen gespielt haben, sind wir tamopradhan geworden und jetzt gilt es, satopradhan zu werden. Weder wird die Seele zerstört noch wird ihr Rolle gelöscht.

Niemand denkt darüber nach. Wenn die Menschen diese Dinge hören, werden sie erstaunt sein. Sie studieren lediglich die Schriften vom Weg der Anbetung. Die Ramayana, die Bhagawad, die Gita usw. gehören allesamt dazu. Hier geht es darum, tief in den Ozean des Wissens zu einzutauchen. Es gilt, alles zu verinnerlichen, was der Unbegrenzte Vater uns erklärt und dieses Wissen dann unseren Mitmenschen zu vermitteln. Auf diese Weise können wir einen guten Status beanspruchen. Nicht jeder kann die Wissensjuwelen im gleichen Umfang verinnerlichen. Einige Kinder erklären mit sehr viel Tiefe und Subtilität. Heutzutage haltet ihr sogar Vorträge in Gefängnissen und vor den Prostituierten. Kinder, geht auch zu denen, die taub und stumm sind, weil auch sie ein Recht auf das Wissen haben. Sie können mit Hilfe von Zeichensprache viel verstehen. Die Seele, die versteht, ist in der Mitte der Stirn. Stellt ein entsprechendes Bild vor ihnen auf und sie werden zumindest das verstehen können. Euer Bild der Leiter ist auch sehr gut. Der Intellekt ist in der Seele. Selbst wenn jemand blind ist, so kann er doch auf die eine oder andere Art verstehen. Blinde haben Ohren. Die Organe des Körpers mögen schadhaft sein, aber ihr könnt dieses Wissen jeder Seele vermitteln. Sie kann dann würdig werden, ihre Erbschaft vom Vater zu beanspruchen und wird in den Himmel gehen. Dort gibt es keine Lahmen oder Behinderte. Dort sind die Seelen und ihre Körper rein. Die Materie ist auch rein. Neue Dinge sind bestimmt satopradhan. Dieses Drama ist vorbestimmt. Eine Sekunde kann nicht dieselbe sein wie eine andere. Es kann keine zwei Sekunden geben, die gleich sind. Es gibt immer einen kleinen Unterschied. Versteht als losgelöste Beobachter dieses Drama genauso, wie es ist! Ihr erhaltet dieses Wissen nur jetzt und ihr werdet es erst in 5.000 Jahren wieder erhalten. Zuvor hattet ihr dieses Wissen nicht. Dieses Geschehen wird als „das ewige, vorbestimmte Drama“ bezeichnet. Versteht es gut, verinnerlicht es und erklärt es auch euren Mitmenschen. Nur ihr, die Brahmanen, verfügt über dieses Wissen. Es ist die beste Medizin. Das Beste von allem wird immer gelobt. Ihr wisst, wenn auch graduell unterschiedlich, wie die neue Welt etabliert wird und wie euer Königreich dann aussieht. Wer etwas weiß, kann es auch anderen erklären. Ihr habt sehr viel Glück. Einige haben nicht einmal für einen Cent Glück. Jeder spielt seine Rolle. Wer sich dessen bewusst ist und den Wissensozean durchdenkt, vermittelt Babas Wissen auch anderen. Dies ist euer Studium und ihr seid auch Lehrer. Ihr könnt jedem erklären: „Du bist eine Seele.“ Es ist die Seele, die sich an die Höchste Seele erinnert. Alle Seelen sind Brüder. Man sagt: „Gott ist Einer.“ Alle menschlichen Wesen sind verkörperte Seelen. Der Parlokik Vater aller Seelen ist Einer. Niemand kann diejenigen, die festes Vertrauen haben, dazu veranlassen, ihre Meinung zu ändern. Schwache hingegen werden schnell ihre Meinung ändern. Sie führen so viele Debatten über den Begriff der Allgegenwart. Auch sie haben sehr feste Vorstellungen. Es ist möglich, dass sie nicht zu unserem Dharma gehören. Wie könnt ihr erkennen, dass sie zu uns gehören? Das ursprüngliche, ewige Gottheiten-Dharma ist verschwunden. Kinder, ihr wisst, dass es der reine Familienweg war. Jetzt ist er unrein geworden. Wer anfangs anbetungswürdig war, ist heute ein Anbeter. Wenn ihr viele Wissenspunkte verinnerlicht habt, könnt ihr vielen anderen die wahren Zusammenhänge erklären. Der Vater unterrichtet euch und ihr müsst euren Mitmenschen erklären, wie der Weltkreislauf sich dreht. Außer euch kann das niemand. Ihr seid auch graduell unterschiedlich dienstfähig. Baba muss die Punkte auch immer für Neuankömmlinge wiederholen. Sie fragen euch, wie zu Beginn die Etablierung stattfand und ihr würdet dies dann wiederholen müssen. Ihr werdet sehr beschäftigt bleiben. Ihr könnt auch erklären, indem ihr die Bilder benutzt. Dennoch kann nicht jeder hier das Wissen ausreichend verinnerlichen. Ihr benötigt Wissen, Yogakraft und sehr gutes Dharna. Erinnert euch unbedingt an den Vater, damit ihr satopradhan werden könnt. Manche Kinder bleiben in ihre eigenen Angelegenheiten gefangen und sie bemühen sich auch nicht. Auch das ist im Drama festgelegt. Wie viele Bemühungen auch immer jede Seele im vorigen Kreislauf gemacht hat – dieselben Bemühungen wird sie wieder machen. Am Ende wird euch klar sein, dass ihr allesamt Brüder seid. Ihr seid körperlos gekommen und

müsst körperlos zurückkehren. Es sollte nicht so sein, dass ihr euch am Ende an irgendjemanden erinnert. Zurzeit kann noch niemand heimkehren oder gar in den Himmel gehen, bevor nicht die Transformation stattgefunden hat. Wer kurz vor Schluss seinen Körper verlässt, ist entweder karmateet und geht in die Subtile Region oder verbringt noch ein Leben hier auf der Erde. Die Seele wird sich dann bemühen, jede noch verbliebene Schwäche zu beseitigen. Sie können das Wissen jedoch erst verstehen, wenn sie älter geworden sind. Dies ist alles im Drama festgelegt. Erst am Ende werdet ihr eine stabile Bewusstseinsstufe haben. Es ist nicht so, dass ihr euch an alles erinnern könnt, wenn ihr eure Autobiographie schreiben wollt. Warum gibt es deshalb so viele Bücher in den Büchereien usw.? Ärzte und Rechtsanwälte bewahren viele Bücher auf, sie studieren sie immerfort. Menschen sind Rechtsanwälte für ihre Mitmenschen. Ihr wisst, dass ihr Seelen seid und Lehrer für andere Seelen. Jenes ist ein weltliches Studium und dies ist ein spirituelles Studium. Nach Abschluss dieses spirituellen Studiums werdet ihr 21 Leben lang keinerlei Fehler mehr machen. Im Königreich Ravans hingegen gibt es extremes Fehlverhalten, wofür ihr auch viel tolerieren müsst. Wer nicht vollständig studiert und seine Karmateetstufe nicht erreicht, wird die Konsequenzen für seine Fehler tragen müssen und der zukünftige Status wird gemindert. Wenn ihr in den Wissensozean eintaucht und anderen davon erzählt, werdet ihr weiterhin über diese Dinge nachdenken. Ihr wisst, dass der Vater, dessen Shiva Jayanti gefeiert wird, auch im vorigen Kreislauf hier war. Es ist keine Frage eines Krieges usw. Solche Vorstellungen beruhen auf den Schriften. Dies hier ist ein Studium. Im Verdienst liegt Glück. Wer Hunderttausend verdient, ist glücklicher als jemand, der wenig verdient. Einige sind Millionäre und andere sind arm. Wer viele Wissensjuwelen verinnerlicht hat, hat auch dementsprechend viel Glück. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Durchdenkt den Wissensozean und füllt eure Taschen mit Wissensjuwelen. Versteht die Geheimnisse um das Drama und erklärt sie auch anderen. Bedauert nichts, sondern bleibt konstant heiter.
2. Lasst eure Bewusstseinsstufe über einen langen Zeitraum hinweg konstant und stabil werden, sodass ihr euch am Ende ausschließlich an den Vater erinnert. Übt das Bewusstsein, dass ihr Brüder seid und jetzt nach Hause geht.

Segen: Möget ihr vernünftige Seelen sein, die stets Eifer und Begeisterung bewahren, indem sie sich von jeglicher Achtlosigkeit verabschieden.

Manche Kinder werden unvorsichtig, wenn sie andere sehen. Sie denken: „Ach, das passiert doch immer. Es ist okay.“ Wenn man andere sieht, die stolpern und dann selbst stolpert, bedeutet das, vernünftig zu sein? BapDada empfindet Barmherzigkeit, denn die Zeit für jene, die unaufmerksam sind, wird schwierig sein. Seid also vernünftig und bringt euren Geist dazu, sich von jeglicher Achtlosigkeit zu verabschieden, und hört auch damit auf, andere zu beobachten. Seht stattdessen nur den Vater.

Slogan: Bereitet die Erben-Seelen vor und die Trommeln der Offenbarung werden ertönen.

***** O M S H A N T I *****